



Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]

Object:	Denar serratus des L. Cornelius Scipio Asiaticus mit Darstellung des Jupiter in einer Quadriga
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 26054

Description

Wagenfahrende Götter gehörten zum eng begrenzten Bildrepertoire, welches die frühen Münzmeister der Römischen Republik auf ihre Denare prägen ließen. Erst im 1. Jahrhundert v. Chr. erreichten die Münzbilder einen größeren Variantenreichtum, der häufig mit politischen Botschaften der zuständigen Beamten verknüpft war. Doch um 106 v. Chr. verzichtete L. Cornelius Scipio Asiaticus noch auf diese Form der Selbstdarstellung und Eigenwerbung zu Gunsten des großen Göttervaters Jupiter. Aus der griechischen Ikonografie stammt diese Darstellungsweise des blitzeschleudernden Gottes auf einer Quadriga, einem vierspännigen Wagen. Die steigenden Pferde verdeutlichen die Schnelligkeit des Fahrzeugs, das lange Zepter die Macht seines Trägers und das Blitzbündel in der erhobenen rechten Hand die tödliche Kraft Jupiters.

[Sonja Kitzberger]

Basic data

Measurements	Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 3,94 g
Material/Technique	Silber

Events

Created ...	When	106 v. Chr.
	Where	Rome
Was depicted (Actor) ...		Jupiter
Commissioned ...	Who	L. Cornelius Scipio Asiaticus
	Where	Römisches Reich

Keywords

- Münze
- Zahlungsmittel
- Römische Republik
- Antike
- Denar

Literature

- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 311,1a
- (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgartiae , S. 2, linke Spalte oben